

Sachsen-Anhalt-Rundsprüche 2017

Januar

1. Wahlen im Distrikt

Auch wenn die Wahlausschreibung noch nicht verteilt ist, sollten alle Aktiven im Distrikt daran denken, dass wir voraussichtlich im April einen neuen Vorstand wählen. Formal müssen entsprechende Wahlvorschläge eingereicht werden.

Erinnert euch an die geplatze Wahl von vor drei Jahren, als niemand daran gedacht hatte einen Vorschlag zu machen, weil man sich auf andere verlassen oder nicht daran gedacht hatte.

Wichtig ist es aber vor allem, die vakanten Positionen mit Funkamateure zu besetzen, die den Distrikt voranbringen wollen.

Zwar gibt es einiges zu tun, man kann aber auch eigenen Projekte vorantreiben. Der Distrikt verfügt dafür auch über finanzielle Mittel. Wer also der Meinung ist der Distrikt sollte, nur mal als Beispiel, ganz massiv das Berg- und Burgenfunken fördern, kann hier mehr bewegen und vielleicht auch mehr erreichen als im OV.

Auch im Distrikt gilt ohne Einschränkung "Mitmachen statt Meckern". Noch ist Zeit nachzudenken und zu planen. Die Wahlausschreibung kommt sicher bald und "plötzlich".

2. Überarbeitetes Burgendiplom Sachsen-Anhalt

Nach vielen Telefonaten, etlichen E-Mails und viel Engagement, auch unter Einbeziehung des DVV, ist es dem OV Ballenstedt gelungen, die lange angekündigte und überarbeitete Version des Burgendiploms „Sachsen-Anhalt“ durch den Diplomausschuss des DARC e.V. bestätigen zu lassen.

Wesentliche Neuerung ist die Möglichkeit, das Diplom in drei Klassen zu arbeiten. Außerdem wurde das Layout neu gestaltet. Weitere Informationen zu den Bedingungen und zur Beantragung werden in Kürze auf den Internetseiten burgen.amateurfunk-ballenstedt.de bzw. dk0gyb.de veröffentlicht.

Nachfragen bitte an den Diplommanager Detlef, DL4NTC.

In den Zeitschriften CQDL und Funkamateure erscheint ebenfalls ein Artikel.

Der OV W33 hofft auf eine rege Beantragung.

vy 73 de Axel, DK2AJ, OVV W33

3. W09 - Bastelnachmittag in Wernigerode

Die OMs des OV W09 Wernigerode werden am 10. Februar 2017 den ersten Bastelnachmittag im Kinder- und Jugendhaus 'CENTER' in der Benzingeröder Chaussee durchführen.

Die OMs wollen Kindern und Jugendlichen erste Einblicke in technische Zusammenhänge und den Amateurfunk geben. In den Sommerferien soll eine Schnupper-Fuchsjagd den Amateurfunk noch etwas bekannter machen. Als Schlechtwettervariante ist das Erforschen der Amateurfunk-Bänder mit einem WebSDR geplant.

Weitere Informationen gibt es bei Stefan, DL4ST.

4. W37 plant Bastelprojekt

Der OV Wolmirstedt plant für das erste Quartal ein Bastelprojekt.

Wir wollen gemeinsam Peil-Empfänger bauen. Gemeinsam deshalb, weil man immer voneinander lernen kann und Spaß hat. Peil-Empfänger deshalb, weil sie auch für den normalen 80m-Hörbetrieb taugen (z.B. mit einigen Metern Draht) mit dem man auch den Rundspruch hören kann. Beim letzten Burgentag war das Peilen ein gutes Beispiel und eine

Spielmöglichkeit auch für Familien die vorbei kamen.

Wer Interesse hat sich zu beteiligen, ist herzlich eingeladen und kann sich beim OVV Michael, DL6MHW (dl6mhw@darf.de) melden.

Der Termin steht noch nicht fest, wahrscheinlich im März oder April.

5. WRTC Testtag terminiert

Der WRTC Testtag 2017 findet vom 23. bis 25. Juni statt. Da die Ham-Radio in Friedrichshafen in diesem Jahr erst am dritten Juli-Wochen stattfindet ist dieser Termin geeignet. Auch fällt dieses Wochenende auf den Ferienanfang in Sachsen-Anhalt, besser als genau in die Mitte.

Für den Testtag werden wieder viele Helfer gesucht. Es geht darum Antennenaufbau und Stationsaufbau zu üben und das Zusammenspiel von Komponenten zu testen. Es ist quasi die Generalprobe für die Funksportweltmeisterschaft 2018, nur ohne Contest-Funkbetrieb.

Die Teilnehmer des Testtags 2016 hatten alle viel Spaß, trotz anstrengender Aufbauarbeiten.

Einen guten Eindruck was bei der WRTC passiert zeigt ein Kurzvideo auf Youtube. [1]

Auf der Web-Seite der WRTC 2018 kann man sich auch als Helfer registrieren.[2]

Es lohnt sich!

6. Treffen der OVV's in Schwerz

Am Sonntag den 15. Januar 2017 um 10:00 Uhr treffen sich die OVV's um Halle in Schwerz beim OV W38 zur alljährlichen Terminabsprache für das Jahr 2017.

Wir wollen wieder versuchen unsere Termine abzugleichen um Terminüberschneidungen der einzelnen OV's zu vermeiden, denn es gibt nichts schlimmeres, wenn zum gleichen Zeitpunkt verschiedene Termine stattfinden. Peter DL1HUB erstellt wieder den Terminplan und von den anderen OV's werden dann die Termine noch eingefügt.

[1] - www.youtube.com/channel/UCnS0J9LOcjpOOCRfK7d50Ag

[2] - wrtc2018.de/index.php/foerderer/helfer-werden

Februar

Besuch der Berufsfeuerwehr Dessau-Roßlau

Am 21.01.2017 besuchten Teilnehmer der Notfunkgruppe des Distrikts W das Amt für Brand, -Katastrophenschutz und Rettungsdienst in der Stadt Dessau-Roßlau.

Der Abteilungsleiter, Abwehrender Brandschutz, Herr Müller erläuterte insbesondere das Zusammenwirken der Kräfte und Mittel im Hochwasserschutz.

Dabei wurde das Zusammenwirken der örtlichen Einsatzleitungen Wasserwehr mit dem Katastrophenstab und die Nachrichtenübermittlung aufgezeigt.

Im Gespräch zu den Nachrichtenverbindungen zwischen Wasserwehr und Kat-Stab ergeben sich Anknüpfungspunkte für eine mögliche lokale Unterstützung durch das Notfunkreferat.

Nach dem interessanten Gespräch ging es zur Besichtigung der Einsatz-Leitstelle.

Im Anschluss daran führte uns ein Angehöriger der diensthabende Wache durch die Räumlichkeiten der Einrichtung.

Neue Erkenntnisse brachten die Ausführungen zu den vorhandenen Einsatzmöglichkeiten und die Besichtigung des Fahrzeugparks. Kurz gesagt, es war eine sehr aufschlussreiche und informative Veranstaltung für die Teilnehmer der Notfunkgruppe des Distrikts.

Gert Alsleben, DM7MA

März

1. Erfolgreiche Teilnahme bei "Jugend forscht 2017"

Die beiden Schüler Franz Freitag und Justin Wießel haben beim Regionalwettbewerb Stendal von 'Jugend forscht 2017' sehr erfolgreich abgeschnitten.

Mit dem Thema "Elektromagnetische Verträglichkeit von Haushaltsgeräten und Untersuchungen zur Störungsvermeidung" habe die beiden sich einem Thema gewidmet, das auch in den Bereich Amateurfunk hineinreicht.

Sie gewannen im Regionalwettbewerb in Stendal den Sonderpreis Umwelttechnik und erreichten den 2. Platz im Fachgebiet Physik.

Mit ihrem Betreuer Sven Freitag, DL3SVN, aus dem OV W03 hatten Franz und Justin einen fachlich versierten Partner, der auch selbst Wettbewerbserfahrung bei Jugend forscht hat.

Für die Fortsetzung des Projektes wären mehr Messgeräte, insbesondere eine professionelle Netznachbildung und ein empfindlicher SDR (bisher wird ein HackRF genutzt), sehr hilfreich.

2. Nachbetrachtung zum Kids Day am 07. Januar 2017

Hallo Oms, der OV Bernburg W23 nahm am 7. Januar am 'Kids Day' unter dem Rufzeichen DN7BBG teil.

Für unseren Teilnehmer Marc, 8 Jahre, war es ein spannendes und aufregendes Ereignis.

Trotz schlechter Bedingungen und sehr viel QRM hat er es geschafft, auf dem 80 m-Band 5 QSOs mit Hilfe seines Ausbilders Eckert, DO1EPL, zu tätigen.

Dank gilt auch den OMs, die mir noch Hinweise gaben, wo noch Kids Day-Aktivitäten im vorgegebenen Zeitraum zu finden waren.

Marc freut sich schon auf die zugesagten QSL Karten für DN7BBG und will diese dann in seiner Schule in Könnern den Klassenkameraden stolz vorzeigen.

Auch möchte er gerne wieder mit seinen Opa DO1EPL im Sommer die Aktivitäten auf den Burgstetten bei Oppin besuchen. Einigen OMs ist er ja da schon bekannt. Hoffen wir, dass das Interesse anhält und wir noch mehr interessierte Kinder für unser schönes Hobby sich begeistern können.

Zusagen für die nächste Aktivität im Juni sind schon da.

Eckert, DO1EPL, OVV W23

3. Bastelnachmittag in Wernigerode

Am 10.02.2017 organisierte der Ortsverband Wernigerode gemeinsam mit Verantwortlichen der Stadtjugendpflege Wernigerode einen ersten Bastelnachmittag.

Ziel war es Interessen in Bezug auf Elektronik und Amateurfunk zu wecken und natürlich die Freizeitgestaltung unserer Kinder und Jugendlichen positiv zu beeinflussen.

6 Kinder und Jugendliche nahmen mit Neugierde an der Veranstaltung teil.

Die 4 Jüngsten bastelten den LED-Lichtbogen und die anderen beiden den Morsegeber mit Morsetaste und Lautsprecher. Allen gelang der Aufbau unter Anleitung erfahrener Funkamateure.

Die gebastelten Geräte konnten die Teilnehmer mit nach Hause nehmen, damit sie ihren Erfolg mit Freunden und Familienmitgliedern teilen können.

Als Dank gab es für alle Teilnehmer ein "Lötdiplom" und nach ersten Übungen, mittels Morsezeichen, auch zwei "Jungfunker-Ausweise".

Ein herzliches Dankeschön geht an die Mitarbeiter der Stadtjugendpflege Wernigerode.

Wir freuen uns auf weitere gemeinsame Veranstaltungen.

Stefan Seifert, DL4ST

4. Regelmäßige Notfunk-Runden

Unsere Notfunkrunden im Distrikt finden jeden 1. Mittwoch im Monat auf UKW Relais Petersberg und 3. Mittwoch im Monat auf KW jeweils um 19:30 Ortszeit statt.

Genutzt wird die nationale Notfunk-Runden-Frequenz 3643 kHz. Ist diese Frequenz besetzt wird als 2. Frequenz 3678 KHz genutzt.

vy 73 Gert, DM7MA

April

1. Distriktsversammlung in Rathmannsdorf am 22.04.2017

Am 22.04.2017 findet die Distriktsversammlung in Rathmannsdorf statt.

In diesem Jahr turnusmäßig mit der Wahl des Distriktsvorstandes. Wahlberechtigt sind die OVVs bzw. ihre Vertreter. Ein Blick in die Wahlordnung informiert über das entsprechende Prozedere.

Wolfhard, DL9ZWG, und Andrea, DL3ABL, stehen nach langer Amtszeit nicht mehr zur Wahl. Für das Amt des Distriktsvorsitzenden kandidiert Stefan, DL4ST aus dem OV W09 Wernigerode. Für die weiteren Ämter im Distriktsvorstand bewerben sich Ralf, DK1DSA, Ronald, DL2HRS und Franka, DE4FGW.

Die Versammlung steht allen DARC-Mitgliedern offen, die hier ihre Meinung äußern möchten oder Beiträge leisten. Unsere gewählten Vertreter brauchen unsere Unterstützung - sie sind nicht unsere Dienstleister. Der DARC ist nur so gut, wie wir ihn machen.

2. Luther-Aktivitäten im OV Wittenberg

Ralf, OVV von W29, berichtet, dass die Funkaktivitäten zum Reformationsjubiläum planmäßig und erfolgreich laufen. Bislang wurden über 2000 QSOs geloggt.

Erfreulich ist, dass viele OV-Mitglieder hier aktiv sind. Die Aktivitäten werden von der Stadt wahrgenommen, trotz vielfältiger Konkurrenzaktionen, die in diesem Jahr in Wittenberg stattfinden. Auch beim FUNK.TAG in Kassel konnte Wittenberg und damit Sachsen-Anhalt im Rahmen des WRTC-2018-Standes präsentiert werden.

3. Umbau der Distriktswebseite

Christian, DL0LCR, berichtet Anfang April: Ich wende mich an alle, die unsere Distrikseite immer mal aufsuchen oder Informationen liefern. Die Distriktswebseite ist ab sofort nach dem Onepager-Konzept umgebaut aber noch nicht perfekt.

In die Menüs, die bisher in der linken Spalte standen kommt man über den Reiter "Distrikt". Hier fehlen aus Platzgründen einige Vermerke. Auf den Seiten ist dann oft mehr Inhalt. Ich mußte von Fall zu Fall entscheiden.

Die kleinen Dreiecke, in den grau unterlegten oder unter den blauen Überschriften, führen wieder nach oben. Aus Platzgründen habe ich möglichst viele Inhalte als PDF hinterlegt. Das betrifft auch die Rundsprüche. Einige Links sind nicht als solche ersichtlich, d.h. in blauer Schrift. Das muß ich noch austesten.

Leider gibt es die rechte Spalte nicht mehr. Die DX und Contestlinks habe ich vorerst in der Rubrik "Funkbetrieb" platziert. Es ist noch etwas Nacharbeit nötig und es können natürlich auch Änderungswünsche eingebaut werden.

Das die Seite jetzt nicht mehr ganz so übersichtlich ist, ist dem Layout geschuldet. Weitere Informationen folgen am 22.04. auf der Distriktsversammlung.

4. DB0ZEA - neues/altes 70cm Relais in Zerbst/Anhalt

Andreas, DL2ZEA, berichtet: Ab Anfang März 2017 ist das 70cm-Relais DB0ZEA an einem neuen Standort im Stadtzentrum von Zerbst/Anhalt mit neuer Technik als DMR/FM

Multimode-Repeater wieder QRV. Das alte FM-Relais (1995 - 2009) musste wegen des Standortverlustes aufgegeben werden. Die neuen digitalen Möglichkeiten im Amateurfunk haben mich dazu bewogen, das Relais wieder an einem neuen Standort im Stadtzentrum von Zerbst/Anhalt zu errichten. Die Antenne befindet sich in einer Höhe von ca. 80 m über NN bzw. 16 m über Grund mit einer genehmigten Strahlungsleistung von 15 Watt.

Das Relais ist ein Hytera DMR-Repeater RD625, der in DMR als auch in FM betrieben wird. Ich habe mich für das DMR+ Netz entschieden, da im Norden und Süden von Sachsen-Anhalt bereits DMR-Relais im BrandMaster-Netz in Betrieb sind und mir die Vielfältigkeit im Amateurfunk sehr am Herzen liegt.

Das Relais ist auch besonders für mobile Funkamateure gedacht, die von der Autobahn A2 die Abkürzung über die Bundesstraße B184 in Richtung Autobahn A9 nehmen und damit auch das Roaming im DMR+ Nutzen wollen.

Somit ist wieder ein weißer Fleck mit Blickrichtung Osten auf der Relais-Karte in Sachsen-Anhalt verschwunden.

Weitere Informationen zu DB0ZEA sind unter www.db0zea.de zu finden.

Mein besonderer Dank gilt DL1BH Stefan für die Netzwerkeinrichtung des Repeater.

5. Notfunktreffen in Brandenburg

Am 10.06.2017 veranstaltet der Distrikt Brandenburg sein 10. Notfunktreffen.

Man trifft sich in der Zeit von 09:30 bis 15:30 Uhr in Friesack im Landkreis Havelland. Interessierte Funkamateure und Mitglieder der Notfunkgruppen Y sowie interessierte Funkamateure der Nachbar-Distrikte können die Gelegenheit zum Kennenlernen, zum Erfahrungsaustausch sowie zur Weiterbildung nutzen.

Die genauen Ortsangaben werden den angemeldeten Teilnehmern mit der Tagesordnung per Email bekanntgegeben. Eine kurze Anmeldung per Email dk6pw@dark.de ist erforderlich! Die Anmeldefrist für das Treffen endet am 27. Mai 2017. Die Anzahl der Teilnehmer ist auf 20 Personen begrenzt.

6. WRTC-Testtag vom 23.- bis 25. Juni in Jessen

Von Freitag bis Sonntag findet der zweite WRTC-Testtag statt.

Primäres Ziel sind Training und Logistik. An 15 Standorten östlich von Wittenberg sollen WRTC-Stationen aufgebaut werden. Zuvor wird noch mal intensiv geübt, um die Antennenanlage fehlerfrei und effizient aufbauen zu können.

Bereits der Testtag 2016 mit fünf Standorten war ein großes Hamfest mit vielen positiven Erlebnissen und neuen Freundschaften, wie Stefan, DL4ST, berichtete.

Auch für 2017 werden Helfer gesucht, die sich bei Ralf, DK1DSA, [dk1dsa\(at\)dark.de](mailto:dk1dsa(at)dark.de), melden können. Für uns Sachsen-Anhalter ist der Weg ja nicht so weit.

7. W37 lädt zum Bastelprojekt ein

Für den 27.5. (Samstag) plant der OV Wolmirstedt ein Bastelprojekt.

Wir wollen gemeinsam Peil-Empfänger bauen. Gemeinsam deshalb, weil man immer voneinander lernen kann und Spaß hat. Peil-Empfänger deshalb, weil sie auch für den normalen 80m-Hörbetrieb taugen (z.B. mit einigen Metern Draht) mit dem man auch den Rundspruch hören kann.

Beim letzten Burgentag war das Peilen ein gutes Beispiel und eine Spielmöglichkeit auch für Familien die vorbei kamen.

Wer Interesse hat sich zu beteiligen, ist herzlich eingeladen und sollte sich bis zum 15.4. beim stellv.

OVV Michael, DL6MHW (dl6mhw@dark.de) melden.

Mai

1. Distriktsversammlung in Rathmannsdorf am 22.04.2017

Am 22.04.2017 fand die jährliche Distriktsversammlung in Rathmannsdorf statt.

Wichtigster Tagesordnungspunkt war die Wahl des Distriktsvorstandes.

Von 33 OVEN im Distrikt W Sachsen-Anhalt waren 29 durch ihre Vorsitzenden oder deren Vertreten anwesend. Dies ist eine sehr gute Quote, die zeigt dass Interesse am Geschehen in unserem Distrikt besteht. Als Gast konnten wir Oliver Häusler, DH8OH, den DV aus Niedersachsen, begrüßen.

Die Wahl wurde in bewährter Weise von Günter, DM4KR, geleitet. Nach der Vorstellung der Kandidaten Stefan, DL4ST, Ralf, DK1DSA, und Ron, DL2HRS, wurde in 3 geheimen Wahlgängen der neue Vorstand gewählt.

Unser neuer Distriktsvorsitzender ist Stefan, DL4ST, aus Elbingerode, sein 1. Vertreter ist Ralf, DK1DSA, aus Wittenberg und der alte und neue Schatzmeister und 2. Vertreter ist Ron, DL2HRS.

Nach der Wahl ernannte Stefan die Referenten, die den Vorstand bei der Arbeit unterstützen werden.

Für den Bereich Notfunk ist Gert, DM7MA, zuständig.

Die Diplome betreut Peter, DG2PHE.

Ansprechpartner für EMV ist Peter, DL1HUB.

Alexander, DD5DX, ist Funkbetriebsreferent.

Neu im Team ist Franka, DE4FGW. Sie wird sich um die Öffentlichkeitsarbeit, also auch um den Rundspruch, kümmern.

Weitere Aufgaben im Distrikt übernehmen weiterhin Christian, DG0LCR, als Betreuer der Distriktswebseite und Andrea, DL3ABL, die sich um die Distrikts-Mailingliste und das Call DL0YLW kümmert.

Bitte unterstützt unseren Vorstand und die Referenten wo immer ihr könnt. Ohne die Mitarbeit aller Ortsverbände und ihrer Mitglieder bleiben die Aktivitäten in unserem kleinen Distrikt im Verborgenen. Und das wollen wir doch alle nicht, oder?

2. Lange Nacht der Wissenschaft

Am 20. Mai findet in Magdeburg die 'Lange Nacht der Wissenschaft' zum 12. Mal statt.

Von 18 Uhr bis 1 Uhr in der Nacht werden an wissenschaftlichen Institutionen wie der Otto-von-Guericke-Universität Türen geöffnet, die sonst verschlossen sind.

Die Magdeburger und Wolmirstedter Funkamateure sind wieder mit dabei.

Im Technikmuseum stellen wir unser Hobby vor. Für alle Kleinen und Großen gibt es eine Bastelstraße. Nach den Sternbildern und dem Deko-Licht in den vergangenen Jahren basteln wir in diesem Jahr eine Morsetaste mit programmierbarem Morse-Piepser.

Damit hat das diesjährige Bastelprojekt einen deutlichen Bezug zu unserem Hobby!

Helfer für die Bastelaktion sind herzlich willkommen. Ihr solltet schon einmal einen LötKolben in der Hand gehabt haben und euch trauen, technischen Laien beim Basteln zu helfen.

Bitte meldet euch bei Michael, DL6MHW, aus W37 oder Ronald, DL6MRA aus W10.

3. Aktivitäten in Bernburg

Die 16 Bernburger Funkamateure sind auch in diesem Jahr fleißig dabei, ihr Hobby mit Leben zu erfüllen. Das Jahr begann mit einer erstmaligen Aktivität zum KidsDay im Januar.

Jungfunke Marc führte als DN7BBG seine ersten QSOs und freut sich jetzt auf die zugesagten QSL-Karten. Am 18. Mai ist der nächste Höhepunkt geplant. Anlässlich des Reformationsjubiläums werden die Bernburger das Sonderrufzeichen DL500ML aktivieren. Im Rahmen des Reformationsweges wird auf dem Karlsplatz eine Funkstation aufgebaut. Es

gibt auch rege Kontakte zu den anderen 3 Ortsverbänden im Salzlandkreis.

Eckert, DO1EPL, OVW W23

4. Schrottturm geöffnet

Die OMs aus dem OV W04 in Tangermünde haben ihr Domizil neben dem Schrottturm in der Altstadt von Tangermünde. Sie treffen sich jeden Sonntag ab 10:00 Uhr in der Clubstation. Bis zum Oktober öffnen sie den Turm von 10:30 bis 12:00 Uhr zur Besichtigung geöffnet. Von hier aus gibt es einen wunderbaren Blick über Tangermünde hinunter bis zur Elbe. Der Turm hat seinen Namen durch seine frühere Funktion erhalten: Hier wurde in den letzten Jahrhunderten Schrot für Jäger und Schützen hergestellt. Hierzu wurde flüssiges Blei oben im Turm durch ein Sieb gegossen. Die Tropfen kühlten beim Fallen ab und erreichten als Schrotkugeln den Boden. [1]

5. Funkertreffen in Ichstedt am Kyffhäuser

Unsere Funker-Nachbarn aus Thüringen, genauer aus dem OV X01, laden zum 20. internationalen Amateur- & CB-Funkertreffen am 1. Juli ein.

Das unter dem Namen "Kyff-Treffen" bekannte Funkertreffen findet dieses Jahr wieder im idyllisch gelegenen Örtchen Ichstedt am Rande des Kyffhäusers statt. Ab dem 29. Juni ist bereits die Anreise für Camper möglich. Für den Tagesbesuch und das Camping wird ein geringer Unkostenbeitrag erhoben. Für das leibliche Wohl kümmert sich wieder das Team der Gaststätte "Waldblick" aus Ichstedt.

Genauer findet ihr auf der Webseite des Ovs X01. [2]

[1] <http://www.darc.de/der-club/distrikte/w/ortsverbaende/04/> und

<https://de.wikipedia.org/wiki/Schrottturm>

[2] <https://www.ov-x01.de/fieldday-2017.html>

Juni

1. Jubiläumsdiplom im Distrikt Niedersachsen

In diesem Jahr feiern 15 Ortsverbände im Distrikt Niedersachsen sowie der Distrikt selbst ihr 70-Jähriges bestehen. Am 1. Juli bis 31. Oktober 2017 wird aus jedem OV je eine Clubstation mit dem gemeinsamen Sonder - DOK 70OVH auf allen Bändern QRV sein.

Also feiert mit und arbeitet die Stationen auf 80 m, 40 m sowie auf 2 m.

Siehe Ausschreibungen auf der Distriktseiten Niedersachsen!

2. Langzeitdiplom

Auf Grund der positiven Erfahrungen mit dem „Bode-Diplom“, hat der Ortsverband Oschersleben / Bode sich entschlossen ein Langzeitdiplom herauszugeben.

Auf der Jahreshauptversammlung der Mitgliederversammlung des Ortsverbandes Oschersleben am 05.04.2017 kam bei der Auswertung der Ergebnisse zum Jubiläumsdiploms „60 Jahre“. Amateurfunk in Oschersleben/Bode der Hinweis, ob man das Kurzzeitdiplom nicht in ein Langzeitdiplom umwandeln sollte.

Schon das „Bode-Diplom“ war so ausgelegt, dass OM die Relaisbetrieb machen und auf Grund ihre Antennensituation nicht den Einstieg in die Diplomarbeit fanden, die Möglichkeit zugeben, den Reiz des Erarbeitens und Erwerbens eines Diploms näher zu bringen.

Um vielen OM die Möglichkeit des Erwerbens des Diploms zu geben, wurden auch andere OV im Umfeld in die Wertung mit einbezogen.

Infos zum Diplom können auf unserer Distriktseite, sowie unter www.qrz.com unter DK0ZG eingesehen werden.

Der Ortsverband und der Distrikt W möchten die Funkaktivitäten auf den Relais beleben.

73 de Peter DG2PHE

3. Heeseberg - Fieldday, Niedersachsen

„Heeseberg - Fieldday“ von Freitag, 30.06 bis Sonntag, 02.07.2017 auf dem Heeseberg bei Jerxsheim (Locator JO52KC).

Die DARC-Ortsverbände H30, H46 und H54 laden zum jährlichen Heeseberg - Fieldday. Aufbau ist am Freitag ab 16 Uhr. Gäste und Teilnehmer mit eigenem Zelt, Caravan oder Wohnmobil sind herzlich eingeladen. Es besteht Selbstverpflegung. Ein Grill sowie eine Stromversorgung (230V) werden bereitgestellt.

Das Gelände bietet ausreichend Platz für Antennen-Experimente und Funkspaß.

Wir freuen uns auf das persönliche Gespräch von OM zu OM und natürlich das gemütliche Fachsimpeln.

Das QTH liegt an der B 244 bei Jerxsheim, im Landkreis Helmstedt.

Es ist keine Voranmeldung nötig. Für weitere Infos steht JENS, DG1AAE gern per Email oder Telefon zur Verfügung. Email: dg1aae@dar.de, Telefon : 05352/909897

vy 73 JENS (DG1AAE)

4. Fieldday in Ichstedt 2017

Der DARC - Ortsverband X01 lädt zum internationalen Amateur - und CB - Funktreffen am 01.07.2017 nach Ichstedt ein.

Anreise für Camper ist schon ab Donnerstag den 29.06.2017 möglich.

Veranstaltungsort: Ichstedter Stadion, Schlossplatz 1, 06556 Ichstedt

Organisationsbeitrag:

- für Tagesgäste 2,50 Euro pro Person, Kinder unter 14 Jahren sind frei.

- für Camper 4,50 Euro pro Tag, Strom/Wasser inklusive.

Für das leibliche Wohl sorgt das Team der Gaststätte „Waldblick“ aus Ichstedt.

Bitte Voranmeldung unter Tel. 03466 300057 oder 0173 8184398

bei Siegfried (DO1SL) und Renate (DO1RLS).

5. Lange Nacht der Wissenschaften in Magdeburg, W10 und W37 waren dabei.

Am 20. Mai fand erneut in diesem Jahr „Die Lange Nacht der Wissenschaften“ statt.

Zu den möglichen Anlaufpunkten für interessierte Besucher gehörte auch das Technikmuseum Magdeburg. Hier waren die Ortsverbände Magdeburg, Süd, W10 und Wolmirstedt, W37 mit einer kleinen Bastelstraße vertreten. Vom OV W10 waren Ronald, DL6MRA und Erhard DL8CMG mit dabei. Als Familie war komplett anwesend, (Andrea, DL3ABL; Michael, DL6MHW, Lena, SWL und Thomas, SWL). Auch Wolfhard, DL9ZWG, vertraten den Ortsverband W37.

In diesem Jahr wurde eine Morsetaste mit „Integriertem“ Morsepiepser als Bauobjekt angeboten. Die Idee zu der eigentlichen Morsetaste brachte Andrea von einem YL-Treffen in Island mit. Sie ist extrem einfach selbst zu bauen und erfüllt ihren Zweck.

Den Schaltungsvorschlag für den Morsepiepser lieferte Michael. Nach dem Zusammenbau konnte das Bastelprojekt auch sofort ausprobiert werden.

Die Veranstaltung stieß auf eine große Resonanz und hätten schon einige Helfer mehr gebrauchen können.

Bereits in den vergangenen Jahren waren wir mit verschiedenen Bastelobjekten bei der Langen Nacht der Wissenschaften mit dabei und so einige Besucher kannten uns auch schon von vorangegangenen Aktivitäten und wollen auch im nächsten Jahr wieder vorbeikommen. Das Technikmuseum selbst rechnet auch für die nächsten Jahre mit unserem Einsatz.

Wolfhard, DL9ZWG

6. DR1517LU auch im GHz - Bereich QRV

Am 21.05.2017 konnte das Reformationssonderrufzeichen DR1517LU erfolgreich im Rahmen des Aktivitätswettbewerbes der Dresdner UKW Runde in die Luft gebracht werden.

Die Ortsverbände Gräfenhainichen, W30, und Wittenberg, W29, starteten hierzu in den Morgenstunden zum Apollenberg in Wittenberg. Hierzu musste bei schönstem Frühlingswetter zunächst die Ausrüstung auf den Gipfel getragen und aufgebaut werden.

Gut 80kg wurden daher durch Michael., DL1HSF, und Ralf, DK1DSA, in mehreren schweißtreibenden Durchgängen, nach oben geschleppt und nach kurzem Verschnaufen bei herrlichem Blick nach Süden die Technik in Betrieb genommen.

Leider zeigte sich, dass der Transverter für das 6-cm und 3-cm Band keine Ausgangsleistung erzeugte und somit nur 23-cm, 13-cm und 9-cm zur Verfügung standen. Dennoch gelangen hier insgesamt in kurzer Zeit, 19 QSO, mit einer maximalen Entfernung von über 600 km.

Neugierige Spaziergänger, Fahrradfahrer und Fußgänger zeigten Interesse und konnten gleich vor Ort mit Informationen zum Thema Amateurfunk versorgt werden.

Insgesamt war diese erste Aktivität sehr erfolgreich und die beiden OM genossen, neben der angenehmen Luft, den entspannten Amateurfunkbetrieb.

Weitere Aktivierungen von DR1517LU sind für den Sommer geplant, dann bestimmt auch bis 10 GHz. Sked - Anfragen werden gern entgegen genommen.

Ralf (DK1DSA) OVV W29

Juli

1. HAM RADIO, Drei Tage volles Programm auf der Aktionsbühne

Vom 14. bis 16. Juli lockt Europas größte Amateurfunkausstellung viele Besucher an den Bodensee. Der DARC e.V. als ideeller Träger der Messe hat ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm vorbereitet. Dazu zählt auch das Programm auf der großen DARC - Aktionsbühne im Foyer West.

Seit Neugierig, kommt, schaut es euch an oder wirkt mit!

Selbstverständlich ist auch ein Vertreter unseres Distriktvorstandes Sachsen-Anhalt vor Ort.

Mehr Infos im Internet unter <http://www.hamradio-friedrichshafen.de> !

2. Diplom „ Sop - Sea of Peace “

Wenn auch spät, hier die Info über das „SOP – Sea of Peace“ Diplom, welches wieder aus entsprechendem Anlass, vom 01. Juli bis zum 31. Juli 2017, erworben werden kann.

Die Klubstation DL0SOP (S-DOK SOP17) ist auf Kurzwelle aktiv (QSL über DL4SVA)

Schaut mal auf: <http://www.dl0sop.darc.de>!

3. Umfrage YL Treffen im Distrikt Sachsen-Anhalt

In unserem Distrikt sind ca. 564 Funkamateure Mitglieder des DARC.

Wie hoch ist der Anteil an weiblichen Funkamateuren?

Auch im Distrikt W finden sich markante Rufzeichen.

Seit 1986 lizenziert, nehme ich seit 2011 regelmäßiger am Amateurfunk teil, da mit dem Auszug der Kinder mehr Freizeit zur Verfügung stand.

Die große YL - Aktivität anlässlich der Frauen-Fußball-WM 2011 kurbelte enorm die Präsenz auf den Bändern an und auch aus unserem Distrikt trauten sich YL`s mitzumischen und meisterten das pile up.

Ich möchte hiermit eine Umfrage starten:

Besteht Interesse an einem YL - Treffen im Land Sachsen Anhalt?

In den 1990er Jahren fanden über mehrere Jahre wunderbare Treffen statt, wobei die zugehörigen OM's immer herzlich willkommen waren. So trafen wir uns im Harz, in Zeitz, in Freyburg, im Geiseltal und in Dessau. Es wäre schön, solche Treffen wieder zu beleben.

Nach meiner Recherche sind in unserem Distrikt 22 YL's organisiert:

Bitte meldet euch bei mir, ob prinzipiell Interesse an einem Kennenlernen / Wiedersehen im Rahmen eines YL - Treffens besteht.

Email: dl1hzm@darc.de

Tel. 0340/512185

Derzeit läuft wieder eine tolle Aktion des YL - Referates.

Anlässlich des 5- jährigen Bestehens von DA0YL, wird eine YL - Staffel angestrebt und seit 01.03.2017 ist täglich dieses Rufzeichen auf den Bändern, stets von einer anderen YL aktiviert. Bisher nahm ich erst einmal an der Staffel teil, es bereitete mir viel Spaß.

Interessentinnen können sich bei der Organisatorin Christiane unter dl4cr@darc.de melden. Der Aktivitätskalender ist unter www.darc.de/YL-Referat zu finden.

73/33

Herdis / DL1HZM

4. Leuchtturm Funkaktivitäten,

Horst / DM3KF meldet: Vom 25.07. bis 05.08.2017 bin ich an 4 Leuchttürmen der Ostseeküste, auf dem 40m und 20m Band, in Sprechfunk und Tastfunk, aktiv.

Immer vormittags und dann nochmals abends ab 19 Uhr QRV. Über viele Anrufe würde ich mich freuen. Technik ist wieder eine 90 cm lange Monobandmobilantenne auf dem PKW und ein FT897 etwa 80 Watt Ausgangsleistung.

73 Horst / DM3KF

5. WRTC (WORLD RADIOSPORT TEAM CHAMPIONSHIP) Testtag 2017

In Vorbereitung zur Amateurfunk Weltmeisterschaft in Deutschland 2018, 12. - 16. Juli 2018, trafen sich Funkamateure aus ganz Deutschland zum zweiten Testtag für 2018 auf dem Campingplatz in Prettin. Logistik, Theorie, Praktik und Zusammenleben wurden gemeinsam gestaltet. Hinweise aller Beteiligten dienten zur optimalen Gestaltung einer einmaligen Veranstaltung in unserer Heimat 2018. Dem Amateurfunkgeist fördernd, ist die gemeinsame Gestaltung der WM mit den angrenzenden Bundesländern.

Danke möchte ich hier als Teilnehmer sagen. Danke allen Beteiligten und vor Allem dem wirklich gut funktionierenden Team der WRTC2018. Alle Achtung für die Leistung!

Ich bin aktiv dabei und stolz einen Beitrag für eine Weltmeisterschaft leisten zu können.

Ihr seid gerne eingeladen diesen Höhepunkt gemeinsam zu gestalten.

Schaut mal bitte auf www.wrtc2018.de

Stefan / DL4ST

6. Aktuelle Infos zum Brocken (DB0BRO)

Zum Wiederaufbau DB0HEX und DB0BRO gibt es derzeit keine neueren Informationen. Die Sanierung in der Kuppel des Brockenhauses ist seit Ende letzter Woche soweit abgeschlossen, seit dem Wochenende ist der Bodenbelag wieder eingebaut. Der Besucherbereich und damit auch der Bereich der aktiven Technik wird neu gestaltet. Dazu wird eine neue 2-etagige Stahlplattform eingebaut. Ist diese aufgebaut und abgenommen, kann der technische

Wiederaufbau der Amateurfunkanlagen und der kommerziellen Technik starten. Bis dahin wird DB0HEX abgebaut bleiben und DB0BRO wird mit dem bisherigen provisorischen Aufbau für C4FM/FM auf 439,0375 MHz und DMR+/FM auf 439,1375 MHz, beides mit 88.5Hz CTCSS, sowie FM auf 1.298,5250 MHz weiter betrieben.

Weitere Informationen auf der Internetseite unter www.DB0BRO.de oder www.DB0HEX.de.

73 de Iwo SysOp DB0HEX und DB0BRO

August

1. Burgstettentreffen 2017

Vom 11.–13.08.2017 fand wieder das traditionelle Burgstettentreffen oberhalb vom Oppiner Flugplatz statt. Ab Freitagmittag ging es los. Die Hallenser OM's, DL1HTL Reinhold, DL6MR Micha, DL1HQE Günter, DL1HZA Achim und DL1HUB Peter waren auf dem Berg. Das Wetter war ja am Freitag nicht so besonders, aber wir ließen uns davon nicht abhalten. Es wurden wieder Antennen, Zelte und andere Unterkünfte aufgebaut.

Der Wohnwagen von W38 war der Zentrale Anlaufpunkt. Da es in der Nacht geregnet hatte, konnte sich Petrus erbarmen und schickte uns am Samstag ein gutes und warmes Wetter.

Am Samstag kamen viele OM's aus der Hallenser Umgebung, Magdeburg und Dessau.

Auf KW, VHF und UHF wurden wieder viele Funkverbindungen durchgeführt.

Da zum gleichen Zeitpunkt das Mondsee-Treffen bei Hohenmölsen stattfand und viele OM's sich dort aufhielten, hatten wir auf der S20 eine ständige Verbindung.

Unser Jürgen, DO3JU hatte die Verpflegung wieder voll im Griff und es musste keiner hungern.

Am Sonntag kam der regionale Fernsehsender HALLE-TV und machte viele Aufnahmen, Interview's und schaute uns beim Funken mit Kamera und Mikrofon über die Schulter.

Es war wieder ein schönes Wochenende für unsere Gemeinschaft der Funkamateure im Umkreis von Halle/Saale und dem Saalekreis.

73 Peter, DL1HUB

2. Veranstaltungshinweis-Notfunktreffen

Aufgrund der geringen Teilnehmezahl haben wir das Frühjahrstreffen abgesagt und unternehmen einen zweiten Versuch.

Termin : 14.10.2017

Zeit : 10:00 Uhr

Ort : DARC e.v. Ortsverband W22

Alte Landebahn 8

06846 Dessau-Roßlau

Tagesordnung :

1. Info zu geführten Gesprächen im Innenministerium , NF-Referent Niedersachsen
2. Auswertung des Treffens der Notfunkreferenten in Baunatal vom 06.-08.10.2017
3. Vorstellung des Konzeptes eines Notfunkhandbuchs für den Distrikt W

Bitte um Teilnahmemeldung bis 31.08.2017 an DM7MA senden.

vy 73 Gert (DM7MA)

3. Info zur Änderung der Straßenverkehrsordnung

Liebe YL 's und OM 's , in der gestrigen 959. Plenarsitzung des Bundesrates wurde der viel

diskutierte Entwurf zur Änderung der Straßen-Verkehrsordnung zurückgezogen und von der Tagesordnung gestrichen.

Vorausgegangen waren weitere Änderungsanträge aus Niedersachsen (siehe Anhang 424_3_17) und Bayern. Nachdem mit dem ersten Änderungsantrag des Verkehrsausschusses im Bundesrat nur CB Funkgeräte ausgenommen waren, wandte sich der RTA (Vorsitzende und DARC Vorstandsmitglied DL3MBG) 26.06.2017 nochmals an die Vertreter der Bundesländer mit der Bitte „Es wäre wünschenswert, wenn den staatlich geprüften Funkamateuren, die per Gesetz zur Notfallkommunikation verpflichtet sind, diese Ausnahme auch gewährt würde. Auch andere Funkdienste wie Taxi, Fahrschulen, Busse, Betriebsfunk.....) trifft es sofort ab 07.07.2017.“

Einen Änderungsantrag entsprechend den Hinweisen des RTA einzubringen wurde von Bayern und Niedersachsen per E-Mail zugesichert (siehe Anhang 424_3_17).

Aufgrund der weiteren Änderungsanträge und der aktuellen Situation, dem Busunglück auf der A9 verbunden mit mangelnder Rettungsgasse, wurde nun die komplette Änderung der StVo zurückgezogen.

Dies ist wieder einmal ein Beweis wie sich Lobbyarbeit positiv auswirken kann. Diese benötigt aber einen extremen Zeitaufwand. Hier waren ca. 2 Wochen intensive VO Arbeit nötig. Dank auch an Bertram, DG2FDE für seine tatkräftige Hilfe. Über Details kann ich gerne auf der MV im November berichten. Wir müssen jetzt den neuen Entwurf abwarten, dies kann aber noch dauern..

vy 73, Christian, DL3MBG

4. OV Wittenberg, W29, beim 10.Bundeslager der Pfadfinder

In Zusammenhang mit der Veranstaltung des 10. Bundeslagers der Pfadfinderinnen und Pfadfinder (VCP) e.V. stimmten die programmverantwortliche Mitarbeiterin vom VCP dem kurzfristigen Angebot eines Workshops Amateurfunk unseres OV Wittenberg (W29) zu. So bauten Funkfreunde unseres OV am 04.08.2017 gegen 9 Uhr Ortszeit direkt neben dem Medienzelt „black net“ des VCP die Amateurfunkstation sowie einen 10 Meter hohen Glasfasermast mit einer G5RV-Antenne auf. Schon das allein erregte weitere Aufmerksamkeit, so dass sich insgesamt sieben Pfadfinder an den Informationen und Erklärungen sowie Vorführungen zum Amateurfunk beteiligten.

Die Funkbedingungen und die Tageszeit waren zwar nicht ideal; Ziel sollte es ja unter anderem auch sein, eine Funkverbindung über Kurzwelle zum gleichzeitig stattfindenden Bundeslager des BdP e.V. in Großzerlang herzustellen. Das gelang leider nicht.

Dafür wurden als Übung im Workshop fünf Verbindungen im Sprechfunkbetrieb ausgeführt, die weiteste mit einem niederländischen Funkamateurer nahe Rotterdam.

Ein anderer Funkamateurer kannte sogar noch den Verabschiedungsgruß „Gut Pfad“ der Pfadfinder und beendete so die interessante Funkverbindung.

Als Abschluss wurden allen beteiligten Pfadfindern eine dreiseitige Zusammenstellung der Workshopthemen sowie Teilnehmerurkunden ausgehändigt.

Besonderer Dank gilt den Pfadfinderinnen aus dem Medienzelt „black net“, sowie Clara Groß und Natascha Sonnenberg; beide vom VCP. Durch Zufall half uns im Bundeslager der Pfadfinder und Funkfreund Felix; DG2FS; vom Stamm Stuttgart/Ilsfeld, Siedlung Geronimo, seine Hilfe haben Julius; DC3JG und Hans; DK0WWB; gern angenommen.

Unterstützung leisteten auch Dietmar, DL2HWI; als QSO -Übungspartner und in der Vorbereitung Sigi; DL3KOG bzw. DN3WB.

Besonderer Dank gilt den Pfadfinderinnen aus dem Medienzelt „black net“, sowie Clara Groß und Natascha Sonnenberg, die schöne Bilder vom Workshop aufnahm.

Hans Dähne, DL3HDX

5. Besuch bei Notfunkreferent in Niedersachsen

Am 24.05 2017 erfolgte ein Erfahrungsaustausch mit dem NF- Referenten Niedersachsen.
Ergebnisse:

- Mit dem Innenministerium gibt es keine schriftliche Vereinbarung zum Notfunk.
- In der Regel gibt es nur Vereinbarungen zum Notfunk zwischen OV, Notfunkgruppen und örtlichen Behörden (Kommune – Vereinbarung mit Bürgermeister bzw. Verwaltung)
Die Nutzung von Standorten des BOS für Notfunk basieren auf Entscheidungen von örtlichen Amtsträgern, wenn befugt eigenmächtig bzw. in Verbindung mit dem Referat 24 Innenministerium (Brand- und Katastrophenschutz, Zivile Verteidigung, Militärische Angelegenheiten, Rettungswesen)
- Der Notfunkreferent Niedersachsen gibt den OV-Notfunkgruppen nur Hilfeleistungen und Unterstützung bei der Organisation und Planung von Notfunkübungen und bei Gesprächen mit örtlichen Verwaltungen.
- Notfunkübungen in Niedersachsen laufen über Nutzung von Relais und Linkstrecken in analog FM..
- Empfehlung seitens Niedersachsen ist eine Notfunkübung durch einen OV zu organisieren und Vertreter örtlicher Einrichtungen als Beobachter einzuladen.
- Der Notfunkreferent hat sich bereit erklärt in Sachsen–Anhalt Unterstützung, in Form von Vorträgen zum Notfunk bei den Behörden, zu leisten.

G. Alsleben, Notfunkreferent

6. Aktivität in Bernburg W23

Der OV Bernburg war am Samstag den 15.07.2017 mit einem Stand in der Gartenanlage „Zur Tulpe“ aktiv. In der Gartenanlage fand ein Vereinsfest statt und wir Funkamateure nutzten dieses Event um uns vorzustellen. Wir wollten damit auch unseren Dank sagen, dass uns der Vorstand des Gartenvereins “Zur Tulpe“ schon über 20 Jahre gestattet die vereinseigenen Räumlichkeiten zu nutzen.

Vom OV wurden 2 Pavillons aufgestellt und alles wissenswertes zum Amateurfunk dargestellt. Auch der Betrieb auf den Amateurfunkbändern wurde demonstriert.

Fragen waren , wie kann ich als Rentner noch zum Amateurfunk kommen, gibt es noch CB Funk, und hat Geochatching was mit Amateurfunk zu tun?

Dieses Event wurde mit einem guten Gefühl für uns Funkamateure aus Bernburg beendet da auch Anfragen zur Mitgliedschaft zum OV gestellt wurden.

Eckert DO1EPL, OV V W23

September

1. Logeinsendungen für den HSV - Aktivitätswettbewerb

Noch bis zum 11. September 2017 können Logs für die HSW–Wettbewerbe eingereicht werden . Bitte schickt Eure Dateien an die Email hsw@DI0dsa.de .

Der Auswerter bestätigt die Einsendung. Wer bisher keine Rückmeldung empfangen hat, wird um nochmaliger Übersendung gebeten. Einige Logbuchprogramme stellen die Sonder-DOK nicht korrekt dar, das gilt ins besonders für den S-DOK 70H. Macht Euch keine Sorgen, das wird bei der Auszählung korrigiert.

Vielen Dank schon jetzt an alle, die am HSW teilgenommen haben und sich mit ihrem Log an der Wertung beteiligen.

Vy73 Karsten,DL2ABM, diesjähriger Auswerter

2. HSW – Bei W08 einmal anders

Conteste sind bei uns im OV W08 immer ein fester Bestandteil unseres OV–Lebens. In diesem Jahr wollten wir den HSW–Contest einmal anders gestalten.

Contestbetrieb verbunden mit einem Fieldday. Die organisatorischen Vorbereitungen erfolgten schon sehr früh. Die Standortfrage war eigentlich der Schlüssel. Da wir auch freundschaftliche Verbindungen zum OV W12 haben, schauten wir uns auch dort nach geeigneten Möglichkeiten um.

Mit der voranschreitenden “Privatisierung“ wird es immer schwieriger einen Standort, mit einer vernünftigen Zufahrt, zu finden. Dann kam das Wetter als X-Faktor und alles war, im wahrsten Sinn im Eimer. Alternativ und kurzfristig stellte unser OVV Rüdiger sein QTH zur Verfügung.

Da der Zeitplan stand, wusste jeder OM und Operater, was und wo etwas zu tun war. Der Contest konnte beginnen. Das Wetter spielte mit, der Grill war heiß, kurz es war ein super Tag.

Besonderer Dank auch an die XYL des Hauses, die noch einen frischen Pflaumenkuchen beisteuerte.

Hans DL7HNA, Stellvertreter. OVV W08

3. Notfunk – Flugplatzfest Gatow

Zum Flugplatzfest/Tag der Reservisten am 2. und 3. September 2017 trafen sich Funkfreunde aus Berlin / Brandenburg und Sachsen-Anhalt auf dem Rollfeld des Flugplatzes Gatow. Mitglieder der Notfunkgruppe des Distrikts W unter Initiative von DF3YW Kalle, zu Gast bei DK0GSK (die Amateurfunk Sportgruppe der General Steinhoff Kaserne), vom OV W 04 nahmen die Gelegenheit wahr, ihre Möglichkeiten der Kommunikation im Katastrophenfall mit der vorhandenen Technik und Ausrüstung zu präsentieren.

Auch die Bundeswehr beteiligte sich mit vielerlei Technik in mehreren Ausstellungszelten an der Veranstaltung. Sie stellten ihre Möglichkeiten von Führung, Kommunikation und Sicherstellung von Funkverbindungen dar.

Das Interesse der Besucher an der Möglichkeit der Kommunikation im Katastrophenfall war vielfältig. Viele ließen sich die Station und Technik erklären, wie alles so ohne üblichen Strom funktionieren kann. So konnten sogar zwei Funkfreunde aus Belgien, die am naheliegenden Campingplatz Urlaub machen, am Stand begrüßt werden.

Als Fazit kann man von einer gelungenen Veranstaltung sprechen, dass brachten auch die rund 18000 Besucher deutlich zum Ausdruck.

Wir werden sicherlich am nächsten Flugplatzfest/Tag der Reservisten auf dem Rollfeld in Gatow dabei sein.

Gert, DM7MA

Oktober

1. Herbstmitgliederversammlung des DARC

Vom 11.-12.November 2017 findet die Mitgliederversammlung des DARC in Baunatal statt. In diesem Jahr wird ein neuer Vorstand gewählt. Außerdem stehen 7 Anträge zur Entscheidung.

Der öffentlich Teil der Veranstaltung beginnt am Samstag 09:30 Uhr und am Sonntag ab 09:00 Uhr. Alle DARC-Mitglieder sind dazu eingeladen.

Alle Informationen zur Versammlung (Tagesordnung, Bilanz 2016 und Haushaltsplan 2018 und die Anträge) findet Ihr auf der DARC-Seite unter Allgemeines/Mitgliederversammlung.

2. EMV-Störungen beim KW-DX'er

Der OM DL6CNG aus Staßfurt konnte als DX'er auf KW keine leisen Stationen mehr hören, da ein Störpegel von größer S9 auf KW zu hören war. Die Frequenz war von 3,5 MHz bis 24 MHz mit dem Störpegel belegt. Die Störungen waren unmoduliert und hörten sich wie ein Rauschen an. Das Haus wurde Stromlos gemacht und die Störungen waren immer noch im batteriebetriebenen Empfänger zu hören.

Bei einem Funkamateurlandwirt der zwei Straßen weiter wohnte wurden die Störungen nicht empfangen. Mit einem Fuchsjagdempfänger (3,6 MHz) hörte ich das Störsignal in der Heinrich-Heine-Straße. Die Stromzufuhr erfolgt dort mit einer Freileitung. Direkt an den Masten und den Schaltkästen ist das Signal sehr stark.

Ich schaltete die Bundesnetzagentur ein und die kam auch mit dem Meßwagen. Selbst nach intensiver Suche konnte der Störer nicht lokalisiert werden. Die Bundesnetzagentur kam das zweite Mal und da wurde der Störer lokalisiert.

Es war der Nachbar der in der Garage eine Temperaturanzeige mit einem billigen Schaltnetzteil aus China betrieb. Das Netzteil wurde entfernt und die Störungen waren weg. Der OM kann wieder DX-Stationen unter S9 hören, dank der intensiven Suche der Kollegen der Bundesnetzagentur.

73 DL1HUB Peter, EMV-Referent von Sachsen-Anhalt

3. Tagung Notfunk Distrikt W

Am 14.10.2017 fand die jährliche Tagung Notfunk des Distriktes W im OV-Heim bei W 22 statt.

Der Einladung waren 10 Teilnehmer aus den Ortsverbänden W02, 04, 10,17, 22, 28, 29 und aus P62 gefolgt. Begrüßt werden konnte auch DL4ST Stefan als DVW.

Der Notfunkreferent Gert DM7MA informierte über die erfolgten Gespräche im Innenministerium Sachsen-Anhalt und mit dem Notfunkreferenten aus dem Nachbardistrikt Niedersachsen.

Über erfolgte Aktivitäten in Öffentlichkeitsarbeit berichtete DF3YW Kalle.

Der Entwurf eines Merkheftes Notfunk für den Distrikt W wurde vorgestellt und beraten. Für das Merkheft fehlen noch etliche Angaben zu den OV Relais. Das Merkheft ist eine Hilfestellung und Anleitung für den Funkamateurlandwirt in Notfunksituationen und soll auch für die Öffentlichkeitsarbeit genutzt werden.

Gegenwärtig gibt es im Distrikt keinen aktuellen Überblick zu den Relaisverantwortlichen und den Frequenzen. Im Distrikt gibt es zwei notfunktaugliche Relais DM0KWD und DB0WOF.DB0HAL kann gegenwärtig nur bedingt für den Notfunk genutzt werden.

Die nächste Tagung Notfunk Distrikt W findet im Monat März 2018 statt. Der genau Zeitpunkt und Ort wird Anfang Januar 2018 über die Mailingliste bekannt gegeben.

Gert, DM7MA

4. Zwischenstand UKW-Pokal

Die endgültigen Ergebnisse der DARC UKW-Wettbewerbe kommen in diesem Jahr recht zögerlich. Vor dem Oktobercontest konnten wir nun doch ein endgültiges Zwischenergebnis veröffentlichen.

In der Einmannwertung führt, wie auch schon in den vergangenen Jahren, Michael DL1HSF mit 1383 Punkten vor Heiko DL2HSX.

Bei den Mehrmannstationen geht es enger zu. Hier hat DF0XG, W02 nur 143 Punkten mehr als DK0GHC, W30.

In der OV-Wertung steht der Sieger schon fest. Der OV Gräfenhainichen, W30 hat 3263 Punkte Vorsprung vor dem zweitplatzierten Zeitz W17.

Die Ergebnisse der HSW-Aktivitätswettbewerbe fehlen noch.

Die Gesamtergebnisliste findet Ihr auf unserer Distriktseite. Dort befindet sich auch ein Archiv mit allen Ergebnissen der letzten Jahre.

Referat Funkbetrieb

Dezember

1. Jahresgrüße des Distriktvorsitzenden

Liebe Mitglieder unseres DARC e.V. im Distrikt Sachsen-Anhalt, zu meiner Wahl als Distriktvorsitzender Sachsen-Anhalt möchte ich mich hier noch einmal bedanken. Mir ist voll bewusst, dass mir mit dieser Aufgabe auch Verantwortung zum Erhalt unseres Distrikts „W“ übertragen wurde. Diese möchte ich gerne übernehmen und benötige dazu aber auch jede Unterstützung der Ortsverbandsvorsitzenden und Mitglieder.

In unserem Distrikt haben wir aktive Ortsverbände, wenn auch nicht alle über ihre Aktivitäten berichten.

Das Highlight im Jahr 2018 wird, die in Sachsen-Anhalt und den angrenzenden Bundesländern stattfindende WORLD RADIOSPORT TEAM CHAMPIONSHIP (WRTC), sein.

Eine Verbindung mit Alexander Gerst auf der ISS ist geplant, die HAMRADIO in Friedrichshafen, der „Funktag Kassel“ und nicht zu vergessen, für unser Vereinsleben wichtige Termine im Distrikt und in den Ortsverbänden (Feldtage, OV-Abende, Wettkämpfe usw.). Schließlich möchte ich auch die Aktivitäten unserer Referenten im Distriktvorstand erwähnen. Ich bin glücklich, ein Team gefunden zu haben, welches uns im DARC e.V. gut präsentiert.

Gemeinsam mit unseren Ortsverbänden wird es uns gelingen, aktiv dabei zu sein und unseren DARC e.V. auch in Zukunft noch besser zu gestalten.

Ich wünsche Ihnen allen mit Ihren Familien und Freunden ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2018. Bleiben Sie gesund.

Stefan Seifert (DL4ST)
Distriktvorsitzender „W“

2. Funkkontakt mit der ISS 2018 ?

Die Arbeitsgemeinschaft „Elektronik und Amateurfunk“ am Liborius-Gymnasium Dessau existiert bereits 17 Jahre und zeichnete sich in der Vergangenheit immer wieder durch spektakuläre öffentlichkeitswirksame Projekte aus. So konnten zum Beispiel mehrere Stratosphärenballonprojekte gestartet werden, die letzte Aktion erfolgte unter reger Teilnahme der Öffentlichkeit sowie Radio und Fernsehen. Die AG-Teilnehmer belegten vordere Plätze in Wettbewerben, wie z.B. „Bist Du schon digital?“ und „Europatag der Amateurfunkschulstationen“.

Für das Schuljahr 2017/18 hat die Arbeitsgemeinschaft ein neues Vorhaben geplant, den Direktkontakt über Funk mit der Internationalen Raumstation ISS.

Technisch interessierte Schulklassen und Arbeitsgemeinschaften können sich langfristig bewerben und werden nach bestimmten Kriterien ausgewählt. Schülergruppen, die die nötigen technischen Kenntnisse und Voraussetzungen erfüllen, dürfen dann einen zugewiesenen Überflug der Station zum Direktkontakt nutzen und ihre Fragen an die Mitglieder der ISS-Crew richten.

Unsere Bemühung Kontakt zur ISS aufzunehmen scheint Wirklichkeit zu werden. Wir sind nach einem erstem Auswahlverfahren für einen Kontakt 2018 mit Alexander Gerst vorausgewählt.

Dazu müssen noch ausreichend viele Vorbereitungen getroffen werden. Auch die technischen Voraussetzungen müssen erweitert/vervollständigt werden.

Stefan (DL4ST)

Distriktvorsitzender „W“

3. Endstand UKW-Contest-Pokal 2017

Alle 8 UKW-Wettbewerbe sind ausgewertet. Aus unserem Distrikt haben insgesamt 42 Stationen teilgenommen.

In der Einmannwertung hat zum wiederholten mal Michael, DL1HSF von W30, mit großem Vorsprung den 1. Platz belegt. Ebenso überzeugend ging der 1. Platz in der Ortverbandswertung an W30, Gräfenhainichen. Das man alle Wettbewerbe ernst nehmen sollte zeigte sich in der Wertung der Mehrmannstationen. Vor dem letzten Wettbewerb, dem Marconi-Contest, betrug der Abstand zwischen dem 1. und 2. nur 70 Punkte. Beide, DK0GHC W30 und DF0XG W02, haben in Kenntniss der Zwischenergebnisse teilgenommen. DK0GHC hat sich durchgesetzt.

Wir gratulieren den Siegern und danken allen Teilnehmern, vor allem den Portabelstationen, die in diesem Jahr unter oft widrigen Bedingungen Punkte gesammelt und verteilt haben. Die Gesamtergebnisliste findet ihr im Internet auf der Distriktseite.

Referat Funkbetrieb